## Wasp Ex 750ml

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

* **1.1. Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung:**

Wasp Ex 750ml

**Artikel-Nr.:**
T478075

**UFI:**
Q6Y4-E5SA-DK65-AK8R

* **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**
Biozid

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant:**

**KANDO Service GmbH**
Hartleitnerstraße 3
4653 Eberstalzell
Austria
**Telefon:** +43 (0) 7241 213 79
**E-Mail:** msds@kando.eu

**Händler:**

**TECH-MASTERS Deutschland GmbH**
Hohenbuckstr. 8
90425 Nürnberg
Germany
**Telefon:** +49 911 955 179-0
**Telefax:** +49 911 955 179-38
**E-Mail:** info@tech-masters.de
**Webseite:** www.tech-masters.com/de

**1.4. Notrufnummer**

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ), 24h: 01 406 43 43, Montag - Freitag: 8 bis 16 Uhr, Tel.: 01 406 68 98 (keine medizinische Auskunft) (Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

* **2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

| Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|---|---|---|
| Aerosolpackungen und Feuerzeuge *(Aerosol 1)* | H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. | Auf der Basis von Prüfdaten. |
| Aspirationsgefahr *(Asp. Tox. 1)* | H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. | Berechnungsmethode. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition *(STOT SE 3)* | H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Berechnungsmethode. |
| Gewässergefährdend *(Aquatic Acute 1)* | H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. | Berechnungsmethode. |
| Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 1)* | H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. | Berechnungsmethode. |

**Zusätzliche Hinweise:**
Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündbares Aerosol. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

* 
### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS09**
Umwelt



**GHS07**
Ausrufezeichen



**GHS02**
Flamme

**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten

| **Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren** | |
|---|---|
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |

| **Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren** | |
|---|---|
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

| **Gefahrenhinweise für Umweltgefahren** | |
|---|---|
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

| **Ergänzende Gefahrenmerkmale** | |
|---|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| EUH208 | Enthält Permethrin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

| **Sicherheitshinweise Prävention** | |
|---|---|
| P210 | Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P211 | Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. |
| P251 | Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. |
| P260 | Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |

| **Sicherheitshinweise Reaktion** | |
|---|---|
| P391 | Verschüttete Mengen aufnehmen. |

| **Sicherheitshinweise Lagerung** | |
|---|---|
| P403 | An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |
| P410 + P412 | Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. |

**Zusätzliche Hinweise:**
Nur für solche Zwecke verwenden, für die das Produkt bestimmt ist. Nur für gewerbliche Anwender.
Enthält: CAS 52645-53-1: 0,12 % m/m, CAS 1166-46-7: 0,24 % m/m, CAS 51-03-6: 0,72 % m/m; TP 18;

* 
### 2.3. Sonstige Gefahren

**Andere schädliche Wirkungen:**
Enthält keine PBT/vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII. Das Produkt enthält keine Stoffe, die endokrinschädliche Eigenschaften in Konzentration von ≥ 0,1% aufweisen.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

* 
### 3.2. Gemische

**Zusätzliche Hinweise:**
Produkt unterliegt CLP Artikel 1.1.3.7. Die Offenlegungsregeln der Komponenten werden in diesem Fall geändert.

### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

| Produktidentifikatoren | Stoffname<br>Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] | Konzentration |
|---|---|---|
| EG-Nr.: 919-857-5<br>REACH-Nr.:<br>01-2119463258-33 | **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**<br>Asp. Tox. 1 (H304), Flam. Liq. 3 (H226), STOT SE 3 (H336)<br> Gefahr<br>**Schätzwert akuter Toxizität**<br>ATE (Oral) 5.000 mg/kg<br>ATE (Dermal) 2.000 mg/kg<br>ATE (Einatmen, Dampf) 4,951 mg/L<br>ATE (Einatmen, Staub/Nebel) 5,6 mg/L<br>**Zusätzliche Hinweise:** EUH066; Stoff mit nationalem Arbeitsplatzgrenzwert (FR) | 30 – 40<br>% |
| CAS-Nr.: 106-97-8<br>EG-Nr.: 203-448-7<br>Index-Nr.: 601-004-00-0<br>REACH-Nr.:<br>01-2119474691-32 | **Butan (mit < 0,1 % Butadien (203-450-8))**<br>Flam. Gas 1 (H220), Press. Gas<br> Gefahr<br>**Schätzwert akuter Toxizität**<br>ATE (Oral) ≥ 5.000 mg/kg<br>ATE (Dermal) ≥ 5.000 mg/kg<br>ATE (Einatmen, Gase) 658 ppmV<br>ATE (Einatmen, Dampf) ≥ 50 mg/L | 30 – 40<br>% |
| CAS-Nr.: 74-98-6<br>EG-Nr.: 200-827-9<br>Index-Nr.: 601-003-00-5<br>REACH-Nr.:<br>01-2119486944-21 | **Propan**<br>Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Comp.) (H280)<br> Gefahr<br>**Schätzwert akuter Toxizität**<br>ATE (Oral) 5.840 mg/kg<br>ATE (Dermal) 13.900 mg/kg<br>ATE (Einatmen, Gase) > 25 ppmV<br>ATE (Einatmen, Dampf) ≥ 50 mg/L | 10 – 20<br>% |
| CAS-Nr.: 75-28-5<br>EG-Nr.: 200-857-2<br>Index-Nr.: 601-004-00-0<br>REACH-Nr.:<br>01-2119485395-27 | **Isobutan (enthält < 0,1% Butadien (203-450-8))**<br>Flam. Gas 1A (H220), Press. Gas (Liq.) (H280)<br> Gefahr<br>**Zusätzliche Hinweise:** Anmerkungen C, U | 10 – 20<br>% |
| CAS-Nr.: 51-03-6<br>EG-Nr.: 200-076-7<br>Index-Nr.: 604-096-00-0<br>REACH-Nr.:<br>01-2119537431-46 | **Piperonyl Butoxide**<br>Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Eye Irrit. 2 (H319), STOT SE 3 (H335)<br> Achtung EUH066<br>M-Faktor (akut): 1 M-Faktor (chronisch): 1<br>**Zusätzliche Hinweise:** EUH066 | 0,5 – 1<br>% |
| CAS-Nr.: 52645-53-1<br>EG-Nr.: 258-067-9<br>Index-Nr.: 613-058-00-2 | **Permethrin**<br>Acute Tox. 4 (H332, H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Skin Sens. 1 (H317)<br> Achtung<br>M-Faktor (akut): 1.000 M-Faktor (chronisch): 1.000<br>**Schätzwert akuter Toxizität**<br>ATE (Oral) 664 mg/kg<br>ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg<br>ATE (Einatmen, Dampf) > 4,638 mg/L | 0,1 – 0,5<br>% |
| CAS-Nr.: 1166-46-7<br>EG-Nr.: 214-619-0<br>Index-Nr.: 607-728-00-3 | **(1,3,4,5,6,7-Hexahydro-1,3- dioxo-2H-isoindol-2-yl)methyl(1R1R-trans)-2,2-dimethyl-3-(2- methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat**<br>Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Acute 1 (H400), Aquatic Chronic 1 (H410), Carc. 2 (H351), STOT SE 2 (H371)<br> Achtung<br>M-Faktor (akut): 100 M-Faktor (chronisch): 100<br>**Schätzwert akuter Toxizität**<br>ATE (Oral) 500 mg/kg | 0,1 – 0,5<br>% |

*Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.*

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### * 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Angaben:**
Bei Unwohlsein Arzt anrufen.

**Nach Einatmen:**
Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

**Bei Hautkontakt:**
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen. Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Betroffene Person ausruhen lassen.

**Selbstschutz des Ersthelfers:**
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### * 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Lungenödem

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**
Wassersprühstrahl, Trockenlöschpulver, Schaum, Kohlendioxid (CO2)

**Ungeeignete Löschmittel:**
Wasservollstrahl

### * 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Feuer von einem geschützten Platz in sicherer Entfernung bekämpfen. Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten. Beim Bekämpfen von Chemikalienbränden Vorsicht walten lassen. Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern).

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:**
Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

### * 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollständige Schutzkleidung.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### * 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**
Allgemeine Hinweise: Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen. Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden. Den betroffenen Bereich belüften. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

**Schutzausrüstung:**
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**Notfallpläne:**
Den betroffenen Bereich belüften. Kein offenes Feuer, keine Funken und nicht rauchen. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Umgebung räumen.

### 6.1.2. Einsatzkräfte

**Persönliche Schutzausrüstung:**
Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unbeteiligte Personen evakuieren. Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen. Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Falls das Produkt in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### * 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Für Rückhaltung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Ausgelaufene Flüssigkeit eindämmen oder mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen, um ein Eindringen in die Kanalisation oder Wasserläufe zu verhindern. Auslaufen stoppen, sofern gefahrlos möglich.

**Für Reinigung:**
Mechanisch aufnehmen. Verschüttete Mengen sofort beseitigen. Ausgetretenes Produkt mittels Sand oder neutralem Absorptionsmaterial aufsaugen und an einen sicheren Ort bringen. Nicht mit Sägemehl oder sonstigen brennbaren Absorptionsmitteln aufsaugen.

**Sonstige Angaben:**
Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

### * 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### * 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

### Schutzmaßnahmen

**Hinweise zum sicheren Umgang:**
Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Nur für solche Zwecke verwenden, für die das Produkt bestimmt ist. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### * 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

**Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um statische Elektrizität zu vermeiden. Alle Werkzeuge müssen geerdet sein.

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter:**
Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Um das Risiko des Umfallens zu verringern, sollte das Produkt in der Nähe des Bodens gelagert werden. Wenn

die Produkte gestapelt werden, sollte Sie dafür sorgen, dass es nicht umkippt (Gefahr der Leckage durch Komprimierung). Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.
**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 2B – Aerosolpackungen und Feuerzeuge

### 7.3. Spezifische Endanwendungen
Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

* ### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte
Keine Daten verfügbar

#### 8.1.2. Biologische Grenzwerte
Keine Daten verfügbar

#### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

| Stoffname | DNEL Wert | ① DNEL Typ<br>② Expositionsweg |
|---|---|---|
| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**<br>EG-Nr.: 919-857-5 | 1.500 mg/m³ | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Akut - Inhalation, systemische Effekte |
| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**<br>EG-Nr.: 919-857-5 | 900 mg/m³ | ① DNEL Verbraucher<br>② Akut - Inhalation, systemische Effekte |
| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**<br>EG-Nr.: 919-857-5 | 300 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Akut – dermal, systemische Wirkungen |
| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten**<br>EG-Nr.: 919-857-5 | 300 mg/kg KG/Tag | ① DNEL Arbeitnehmer<br>② Akut – oral, systemische Wirkungen |

* ### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Keine Daten verfügbar

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



**Augen-/Gesichtsschutz:**
Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

**Hautschutz:**
Handschutz:
Schutzhandschuhe tragen. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
NBR (Nitrilkautschuk), Durchbruchszeit: 6 (>480 min), EN ISO 374

**Atemschutz:**
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

* **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig
**Form:** Aerosol
**Farbe:** farblos
**Geruch:** charakteristisch
**Entzündbarkeit:** Keine Daten verfügbar

### Sicherheitsrelevante Basisdaten

| Parameter | Wert | bei °C | ① Methode<br>② Bemerkung |
|---|---|---|---|
| pH-Wert | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Schmelzpunkt | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Gefrierpunkt | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Siedebeginn und Siedebereich | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Flammpunkt | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Verdampfungsgeschwindigkeit | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Zündtemperatur | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Dampfdruck | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Dampfdichte | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Dichte | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Relative Dichte | 0,79 | | |
| Schüttdichte | *nicht anwendbar* | | |
| Wasserlöslichkeit | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Viskosität, dynamisch | *Keine Daten verfügbar* | | |
| Viskosität, kinematisch | < 20,5 mm²/s | 40 °C | |

### 9.2. Sonstige Angaben

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
VOC-Wert: 98,8 % (618,1 g/L)

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündbares Aerosol.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

* **10.4. Zu vermeidende Bedingungen**
Kontakt mit heißen Oberflächen vermeiden. Wärme. Kein offenes Feuer, keine Funken. Alle Zündquellen entfernen. extreme Temperaturen Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**
starke Säuren, Basen

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**
Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

* **11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

| **Permethrin** CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9 |
|---|
| **$LD_{50}$ oral:** 664 mg/kg (Ratte) |
| **$LD_{50}$ dermal:** >2.000 mg/kg (Ratte) |
| **$LC_{50}$ Akute inhalative Toxizität (Dampf):** >4,638 mg/L 4 h (Ratte) |

**Akute orale Toxizität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Akute dermale Toxizität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Akute inhalative Toxizität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:**
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
**Schwere Augenschädigung/-reizung:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:**
Enthält .... Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
**Keimzellmutagenität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Karzinogenität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Reproduktionstoxizität:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. (Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten)
Kann die Organe schädigen. (D-Tetramethrin)
Kann die Atemwege reizen. (Piperonyl butoxyde)
**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**Aspirationsgefahr:**
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
**Zusätzliche Angaben:**
Keine Daten verfügbar

* **11.2. Angaben über sonstige Gefahren**
**Endokrinschädliche Eigenschaften:**
Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizungen führen.
Symptome / verzögerte Effekte: Kopfschmerzen Schwindel; Kann Augen, Haut und Atemwege reizen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### * 12.1. Toxizität

| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten** EG-Nr.: 919-857-5 |
|---|
| **$LC_{50}$:** 1.000 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) OECD 203 |
| **$LC_{50}$:** 1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202 |
| **$LC_{50}$:** >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Regenbogenforelle) OECD 203 |
| **$EC_{50}$:** 1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202 |
| **$EC_{50}$:** 1.000 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 202 |
| **$EC_{50}$:** >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna) OECD 202 |
| **Butan (mit < 0,1 % Butadien (203-450-8))** CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 |
| **$LC_{50}$:** 49,9 mg/L 4 d (Fisch) |
| **$LC_{50}$:** 49,9 mg/L 4 d (Fisch) |
| **$EC_{50}$:** 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia sp.) Berechnung mit dem ECOSAR-Programm v1.00. |
| **$EC_{50}$:** 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia sp.) |
| **$ErC_{50}$:** 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae) Calculation using ECOSAR Program v1.00 |
| **$ErC_{50}$:** 19,37 mg/L 4 d (Algae (not specified)) |
| **Propan** CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 |
| **$LC_{50}$:** 9.640 mg/L 4 d (Fisch, Pimephales promelas) |
| **$LC_{50}$:** 0,41 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss) |
| **$LC_{50}$:** 49,9 mg/L 4 d (Fisch) |
| **$EC_{50}$:** >100 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Bakterien) |
| **$EC_{50}$:** 0,17 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Selenastrum capricornutum) |
| **$EC_{50}$:** 69,43 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia) Berechnung mit dem ECOSAR-Programm v1.00. |
| **NOEC:** 0,017 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Pseudokirchneriella subcapitata) |
| **$ErC_{50}$:** 19,37 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze, Algae) Berechnung mit dem ECOSAR-Programm v1.00. |
| **LOEC:** 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Algae) |
| **LOEC:** 1.000 mg/L (Alge/Wasserpflanze, Alge) |
| **$IC_{50}$:** 11,3 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze) |
| **LOEC:** 1.000 mg/L |
| **Permethrin** CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9 |
| **$LC_{50}$:** 0,0089 mg/L 4 d (Fisch, guppy, poecilia reticulata) |
| **$LC_{50}$:** 0,0089 mg/L 4 d (Poecilia reticulata (Guppy)) |
| **$LC_{50}$:** 0,0089 mg/L (Fisch, poecilia reticulata) |
| **$EC_{50}$:** 0,32 mg/L 1 d (Krebstiere, daphnia magna) |
| **$EC_{50}$:** >0,011 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, scenedesmus subspicatus) |
| **$EC_{50}$:** >0,011 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Desmodesmus subspicatus) |

**Aquatische Toxizität:**
Sehr giftig für Wasserorganismen. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### * 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten** EG-Nr.: 919-857-5 |
|---|
| **Biologischer Abbau:** Ja, schnell |
| **Butan (mit < 0,1 % Butadien (203-450-8))** CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 |
| **Biologischer Abbau:** Ja, schnell |
| **Propan** CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 |
| **Biologischer Abbau:** Ja, schnell |
| **Isobutan (enthält < 0,1% Butadien (203-450-8))** CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 |
| **Biologischer Abbau:** Ja, schnell |

| |
|---|
| **Permethrin** CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9 |
| **Biologischer Abbau:** Ja, schnell |

* **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

| |
|---|
| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten** EG-Nr.: 919-857-5 |
| **Log $K_{OW}$:** > 4 |
| **Butan (mit < 0,1 % Butadien (203-450-8))** CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 |
| **Log $K_{OW}$:** 1,09 |
| **Propan** CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 |
| **Log $K_{OW}$:** 1,09 |

**12.4. Mobilität im Boden**
Keine Daten verfügbar

* **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

| |
|---|
| **Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2% Aromaten** EG-Nr.: 919-857-5 |
| **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** — |
| **Butan (mit < 0,1 % Butadien (203-450-8))** CAS-Nr.: 106-97-8 EG-Nr.: 203-448-7 |
| **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** — |
| **Propan** CAS-Nr.: 74-98-6 EG-Nr.: 200-827-9 |
| **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** — |
| **Isobutan (enthält < 0,1% Butadien (203-450-8))** CAS-Nr.: 75-28-5 EG-Nr.: 200-857-2 |
| **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** — |
| **Permethrin** CAS-Nr.: 52645-53-1 EG-Nr.: 258-067-9 |
| **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** — |
| **Piperonyl Butoxide** CAS-Nr.: 51-03-6 EG-Nr.: 200-076-7 |
| **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** — |

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**
Keine Daten verfügbar

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**
Wassergefährdungsklasse 3: stark wassergefährdend

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

* **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung**

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**
**Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)**

| | |
|---|---|
| HP 3 | Entzündbar |
| HP 5 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)/Aspirationsgefahr |
| HP 14 | ökotoxisch |

**Abfallbehandlungslösungen**
**Sachgerechte Entsorgung / Produkt:**
Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.
**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:**
Leere Behälter nicht wiederverwenden.
**Andere Entsorgungsempfehlungen:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| Landtransport (ADR/RID) | Binnenschiffstransport (ADN) | Seeschiffstransport (IMDG) | Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) |
|---|---|---|---|
| **14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer** | | | |
| UN 1950 | UN 1950 | UN 1950 | UN 1950 |
| **14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** | | | |
| DRUCKGASPACKUNGEN | DRUCKGASPACKUNGEN | AEROSOLS | AEROSOLS |
| **14.3. Transportgefahrenklassen** | | | |
|  2.1 |  2.1 |  2.1 |  2.1 |
| **14.4. Verpackungsgruppe** | | | |
| | | - | |
| **14.5. Umweltgefahren** | | | |
|  |  |  MEERESSCHADSTOFF |  |
| * **14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | | | |
| **Sondervorschriften:** 190, 327, 344, 625<br>**Begrenzte Menge (LQ):** 1L<br>**Freigestellte Mengen (EQ):** E0<br>**Klassifizierungscode:** 5F<br>**Tunnelbeschränkungs-code:** (D)<br>**Bemerkung:** Verpackungsanweisungen: P207, LP200 Sondervorschriften Verpackung: PP87, RR6, L2 Sondervorschriften Zusammenpackung: MP9 Beförderungskategorie: 2 Sondervorschriften Beförderung - Versandstücke: V14 Sondervorschriften Beförderung - Be- und Entladung, Handhabung: CV9, CV12 Sondervorschriften Beförderung - Betrieb: S2 | Keine Daten verfügbar | **Sondervorschriften:** 63, 190, 277, 327, 344, 381, 959<br>**Begrenzte Menge (LQ):** SP277<br>**Freigestellte Mengen (EQ):** E0<br>**Bemerkung:** Verpackungsanweisungen: P207, LP200 Sondervorschriften Verpackung: PP87, L2 Staukategorie: keine Stauung und Handhabung: SW1, SW22 Trennung: SG69 | Keine Daten verfügbar |

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

* **15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

### 15.1.1. EU-Vorschriften

**Verwendungsbeschränkungen:**

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): 3(a), 3(b), 3(c)
Genehmigungspflichtige Stoffe (Anhang XIV REACH): Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung (EG) 649/2012 (PIC): Permethrin
Verordnung (EU) 2019/1021 [POP-Verordnung]: Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Ozon-Verordnung (2024/590): Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung zu Gütern mit doppeltem Verwendungszweck (Dual-Use-Verordnung): Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
VOC-Grenzwert: 98,8 % (618,1 g/l)
Verordnung (EU) Nr. 528/2012 (Biozidprodukte): Produktart 18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden.
Verordnung (EU) 2019/1148 (Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe): Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
Verordnung (EG) Nr. 273/2004 (Drogenausgangsstoffe): Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

**Sonstige EU-Vorschriften:**

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:
• P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten
• E1 Gewässergefährdend, Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1

Namentlich genannte gefährliche Stoffe:
• Verflüssigte entzündbare Gase, Kategorie 1 oder 2 (einschließlich Flüssiggas) und Erdgas

**Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:**

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC): 98,8

### 15.1.2. Nationale Vorschriften

**[DE] Nationale Vorschriften**

**Störfallverordnung (12. BImschV)**

**für im Produkt enthaltene Stoffe:**

Gefahrenkategorien:
• P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten
• E1 Gewässergefährdend, Kategorie Akut 1 oder Chronisch 1

Namentlich genannte gefährliche Stoffe:
• Verflüssigte entzündbare Gase, Kategorie 1 oder 2 (einschließlich Flüssiggas) und Erdgas

**Wassergefährdungsklasse**

**WGK:**

3 - stark wassergefährdend

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

* **16.1. Änderungshinweise**

| | |
|---|---|
| 1.1. | Produktidentifikator |
| 1.2. | Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird |
| 2.1. | Einstufung des Stoffs oder Gemischs |

| | |
|---|---|
| 2.2. | Kennzeichnungselemente |
| 2.3. | Sonstige Gefahren |
| 3.2. | Gemische |
| 4.1. | Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen |
| 4.2. | Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen |
| 5.2. | Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren |
| 5.3. | Hinweise für die Brandbekämpfung |
| 5.4. | Zusätzliche Hinweise |
| 6.1. | Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren |
| 6.3. | Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung |
| 6.4. | Verweis auf andere Abschnitte |
| 7.1. | Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung |
| 7.2. | Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten |
| 8.1. | Zu überwachende Parameter |
| 8.2. | Begrenzung und Überwachung der Exposition |
| 9.1. | Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften |
| 10.4. | Zu vermeidende Bedingungen |
| 11.1. | Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 |
| 11.2. | Angaben über sonstige Gefahren |
| 12.1. | Toxizität |
| 12.2. | Persistenz und Abbaubarkeit |
| 12.3. | Bioakkumulationspotenzial |
| 12.5. | Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung |
| 13.1. | Verfahren der Abfallbehandlung |
| 14.6. | Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender |
| 15.1. | Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch |
| 16.1. | Änderungshinweise |
| 16.2. | Abkürzungen und Akronyme |
| 16.4. | Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
| 16.5. | Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15 |

* 
## 16.2. Abkürzungen und Akronyme

| | |
|---|---|
| ADN | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen |
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße |
| ATE | Schätzwert akuter Toxizität |
| AVV | Abfallverbringungsverordnung |
| CAS | Chemical Abstracts Service |
| CLP | Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung |
| DIN | Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm |
| DNEL | abgeleitete Nicht-Effekt-Konzentration |
| EAK | Europäischer Abfallartenkatalog |
| $EC_{50}$ | effektive Konzentration 50% |
| EG | Europäische Gemeinschaft |
| EN | Europäische Norm |
| EU | Europäische Union |
| EWC | Europäischer Abfallartenkatalog |
| $IC_{50}$ | Hemmstoffkonzentration 50 % |
| ICAO | International Civil Aviation Organization |
| IMDG | Gefahrgut im internationalen Seetransport |
| IMO | International Maritime Organization |
| ISO | International Standards Organisation |
| KG | Körpergewicht |

| | |
|---|---|
| $LC_{50}$ | Letale (Tödliche) Konzentration 50% |
| $LD_{50}$ | Letale (Tödliche) Dosis 50% |
| NFPA | Nationale Brandschutzbehörde |
| NOEC | Konzentration ohne beobachtete Wirkung |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung |
| PBT | persistent und bioakkumlierbar und giftig |
| PNEC | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration |
| REACH | Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien |
| RID | Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn |
| Tox. | Toxizität |
| TRGS | Technische Regeln für Gefahrstoffe |
| UFI | Eindeutiger Rezepturidentifikator |
| UN | United Nations |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen |

## 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

## * 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

| Gefahrenklassen und Gefahren-kategorien | Gefahrenhinweise | Einstufungsverfahren |
|---|---|---|
| Aerosolpackungen und Feuerzeuge *(Aerosol 1)* | H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. | Auf der Basis von Prüfdaten. |
| Aspirationsgefahr *(Asp. Tox. 1)* | H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. | Berechnungsmethode. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition *(STOT SE 3)* | H336: Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. | Berechnungsmethode. |
| Gewässergefährdend *(Aquatic Acute 1)* | H400: Sehr giftig für Wasserorganismen. | Berechnungsmethode. |
| Gewässergefährdend *(Aquatic Chronic 1)* | H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. | Berechnungsmethode. |

## * 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

| Gefahrenhinweise | |
|---|---|
| H220 | Extrem entzündbares Gas. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H280 | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H335 | Kann die Atemwege reizen. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H351 | Kann vermutlich Krebs erzeugen. |
| H371 | Kann die Organe schädigen. |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |

| Ergänzende Gefahrenmerkmale | |
|---|---|
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Nach unserem Wissensstand sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der obengenannte Lieferant noch seine Tochtergesellschaften übernehmen jedoch jegliche Haftung hinsichtlich der Korrektheit oder Vollständigkeit der angegebenen Informationen. Eine endgültige Feststellung der Eignung der einzelnen Materialien obliegt allein der Verantwortung des Anwenders. Alle Materialien können unbekannte Risiken beinhalten und sind daher mit Vorsicht anzuwenden. Es sind hierin zwar bestimmte Risiken beschrieben, jedoch können wir nicht garantieren, dass es sich dabei um die einzigen möglichen Risiken handelt.

* Daten gegenüber der Vorversion geändert.